

Ergebnis:

Herr Schäfer eröffnet die 3. Sitzung des Ortsbeirates Kriegenbrunn im Jahr 2016. Die anwesenden Ortsbeiräte und Stadträte werden begrüßt. Die Mitglieder des Ortsbeirates sind vollständig anwesend. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht. Die Tagesordnung wird verlesen. Änderungen sind nicht gewünscht. Besonders begrüßt werden die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie Herr Schreiter von den Erlanger Nachrichten. Vom neu gegründeten Stadtteilbeirat Anger / Bruck sind Frau Melzer, Herr Müller und Herr Dick-schass anwesend.

TOP 1: Aktueller Stand Bürgerhaus Kriegenbrunn

Bereits in der letzten Sitzung wurde über die Möglichkeiten diskutiert. Damals gab es noch zwei unterschiedliche Varianten (Wohnungen im Obergeschoss).

Heute ist Herr Beck zusammen mit Herrn Gnad und einem beteiligten Architekten anwesend um über den aktuellen Planungsstand zu berichten. Herr Beck ist sehr froh darüber, dass die GEWOBAU die Planungen und den Bau übernehmen wird. Herr Beck ist im Amt für Soziokultur zuständig für die Räumlichkeiten der Vereine. Herr Weidinger wurde für die Planung der Feuerwehrbelange ebenfalls beteiligt. Das Konzept / Raumprogramm der Kriegenbrunner Vereine wurde in den Planungen berücksichtigt und umgesetzt. Die Vereine und Bürger sollen sich in dem Gebäude wiederfinden. Daher ist die Beteiligung der Bürger, des Ortsbeirates und der Vereine sehr wichtig.

Herr Gnad ergänzt, dass es zunächst Überlegungen gegeben hat Wohnräume innerhalb des Bürgerhauses zu schaffen. Für diese Nutzung ist das Gebäude jedoch nicht geeignet. Unter anderem waren die benötigten Stellplätze schlecht nachweisbar. Es wurde das Architekturbüro SSB beteiligt. Zu klären sind noch die notwendigen Stellplätze für den Bürgersaal. Dies geschieht in enger Absprache mit der Stadt Erlangen. Der jetzige „Plan“ stellt lediglich eine Diskussionsgrundlage dar und keinen fixen Plan. Herr Gnad wird die bisherigen Überlegungen / Skizzen an Herrn Schäfer per E-Mail versenden.

Die grobe Raumaufteilung wird folgendermaßen aussehen. Im Erdgeschoss die Feuerwehr und die erforderlichen Umkleiden. Im Obergeschoss der Bürgersaal, das Lager, die Küche und ein Gruppenraum.

Im Frühjahr 2017 sollen die Planungen und Details fixiert und in einem gemeinsamen Gespräch erörtert werden. Die Nutzung der Räume ist für die Vereine kostenfrei. Es wird keine Miete verlangt. Dies ist als Ausgleich / Anerkennung für das Ehrenamt zu sehen. Für private Nutzungen wird eine Miete verlangt werden. Die Baukosten trägt die GEWOBAU. Optimal wäre ein Baubeginn im Herbst 2017. Die Fertigstellung könnte dann ein Jahr später im Herbst 2018 erfolgen. Es ist kein Eingriff in das Landschaftsschutzgebiet notwendig. Dies sollte die Planung und Umsetzung beschleunigen. Ein Glücksfall ist auch die Zusammenarbeit / Zusammenlegung mit der Feuerwehr Kriegenbrunn. Aus Sicht der Feuerwehr ist dies für die nächsten 20 Jahre die Ideallösung. Es ermöglicht eine Mehrfachnutzung mit zwei Stellplätzen für Fahrzeuge. Es sind Versammlungen möglich. Die Räume können auch für die Ausbildung genutzt werden. Die Feuerwehr war an allen Planungen beteiligt. Die weiteren Planungen in Bezug auf das Gebäude Mansfeldstraße 1 werden intern abgestimmt.

Für den großen Saal im 1. OG ist ein Aufzug vorgesehen. Der Saal selbst wird Platz für 150 Personen bieten.

Der Ortsbeirat Kriegenbrunn begrüßt diese Planungen und das zügige Umsetzen und bedankt sich ausdrücklich bei der Verwaltung und der GEWOBAU. Auch den Vereinen wird für das erstellte Konzept und den Einsatz gedankt. Der Ortsbeirat ist sehr positiv gestimmt, dass eine Realisierung des Bürgerhauses nun konkrete Formen annimmt. Der Ortsbeirat möchte über die jeweils aktuellen Planungen informiert werden und wird in der nächsten Sitzung 2017 wieder über das Bürgerhaus berichten.

TOP 2: Neubau Schleuse Kriegenbrunn

Die Sperrung der Brücke über den Kanal wird von Seiten der Bürger und des Ortsbeirates als schwierig angesehen. Die Sperrung bedeutet einen großen Umweg für Radfahrer und damit für viele Schülerinnen und Schüler.

Hier wird auf die Geh- und Radwegverbindung Bruck – Frauenaarach hingewiesen, die bereits im Ortsbeirat Frauenaarach behandelt wurde. Der Ortsbeirat Frauenaarach hat sich hier einstimmig für die hochwasserfreie Variante ausgesprochen. Trotz der Mehrkosten. Leider hat sich der Erlanger Stadtrat gegen diese (hochwasserfreie) Variante entschieden. Als Hauptgrund wurden hier die höheren Baukosten und die relativ wenigen Hochwassertage genannt. Der Ortsbeirat Kriegenbrunn bedauert diese Entscheidung.

Weitere Planungen zum Neubau der Schleuse Kriegenbrunn gibt es derzeit nicht. Der Ortsbeirat wird dieses Thema weiter kritisch begleiten und möchte zeitnah informiert werden.

TOP 3: Randsteine im Ortskern Kriegenbrunn

Dieses Thema wurde bereits in den letzten Sitzungen des Ortsbeirates breit diskutiert und hat die Bürger und den Ortsbeirat sehr beschäftigt. Gemeinsam mit dem Ortsbeirat und den Herren Redel und Cassens vom städtischen Betrieb für Stadtgrün wurden nun zwei Varianten erarbeitet.

Hier möchte sich der Ortsbeirat ausdrücklich beim Betrieb für Stadtgrün bedanken, dass sich trotz negativem Votum bzgl. des CSU-Antrages Nr. 058/2016 weiter mit der Thematik beschäftigt wurde. Herr StR Rohmer kritisiert das Verfahren im UVPA (27.09.2016). Besonders das Umgehen mit dem CSU-Antrag Nr. 058/2016 und den Erledigungsbeschluss. Hier wurde offensichtlich unterschiedlich kommuniziert.

Der Ortsbeirat hat den Bürgern beim letzten Ortstermin eine weitere Veranstaltung zugesagt. Diese findet nun am 26.11.2016, um 10.00 Uhr im Gasthof zu Linde statt.

Dort werden beide Varianten vorgestellt und anschließend wird darüber abgestimmt. Die Mehrheit wird dann entscheiden. Aus Sicht des Ortsbeirates konnte ein guter Kompromiss gefunden werden. Die Anzahl der Steine wird erheblich reduziert werden. Dies konnte durch Beteiligung der Anwohner und Bürger erreicht werden. Der Ortsbeirat ist sich sicher, dass am 26.11.2016 eine gute Entscheidung getroffen wird. Anschließend wird es eine Mitteilung an den Betrieb für Stadtgrün geben. Weitere Varianten werden allerdings nicht mehr diskutiert.

TOP 4: Bericht der Verwaltung

- Der Ortsbeirat begrüßt die Planungen bzgl. des Fahrradparkplatzes am Kindergarten Kriegenbrunn und bittet die Verwaltung um eine schnelle Umsetzung. Der Ortsbeirat bittet um Übermittlung des Zeitpunktes für den Baubeginn.
- Der Ortsbeirat verweist auf seinen Antrag aus der Sitzung vom 06. Juli 2016. Hier wurde an der Kreuzung Kriegenbrunner Straße / Bruckweiherstraße ein fehlender Verkehrsspiegel beantragt. Dieser wurde immer noch nicht angebracht.
- Die Bushaltestelle Bruckweiherstraße wurde erneuert. Leider wurde kein Abfalleimer angebracht. Dies sollte nachgeholt werden. Auch an der Haltestelle Budapesterstraße / Londoner Straße fehlt ein Abfalleimer.
- Es liegt eine Anfrage vor, ob und wie die Möglichkeit besteht die Kindergartenturnhalle Kriegenbrunn für eine private Gymnastikgruppe zu nutzen. Der OBR bittet das Gebäudemanagement diese Anfrage zu prüfen.

TOP 5: Mitteilungen zur Kenntnis

Ohne Wortmeldung

TOP 6: Anfragen / Sonstiges

- Die Abteilung für Stadtgrün möchte am 24.11.2016, ab 15 Uhr auf dem Spielplatz Bäume pflanzen. Dies ist als „Bürger Mit-Mach-Aktion“ gedacht. Der Ortsbeirat schlägt vor jeweils den ältesten Bürger und die älteste Bürgerin aus Kriegenbrunn einzuladen.
- In der Sitzung des Erlanger Stadtrates am 27.10.2016 wurde die Prognose für Kinderbetreuungsplätze behandelt. Es besteht kurzfristig zusätzlicher Hortbedarf in Frauenaaurach. Herr StR Goldenstein ergänzt die Vorlage und verweist auf die Sitzung BWA 08.11.2016 und die Vergaberichtlinien. Kinder aus Kriegenbrunn werden bei Hortplätzen in Frauenaaurach „benachteiligt“. Dies muss geändert werden. Hier ist jeweils der Einzelfall zu prüfen. Der Ortsbeirat macht deutlich, dass auch für Kriegenbrunner Kinder genügend Hortplätze zur Verfügung stehen müssen. Hier sollte auch über eine Erweiterung des Kindergartens Kriegenbrunn nachgedacht werden.
- Die geplante Südumgehung von Neuses wurde im Ortsbeirat Frauenaaurach durch den Herzogenaauracher Bürgermeister Dr. Hacker vorgestellt. Das Raumordnungsverfahren ist abgeschlossen. Als nächstes steht das Planfeststellungsverfahren an. Mit einem möglichen Bau ist ab dem Jahr 2020 zu rechnen. Die Bauzeit soll ca. 2 Jahre betragen. Sobald es hier weitere Informationen gibt, wird der Ortsbeirat Kriegenbrunn informiert.
- Herr OBR Jungkuntz weist darauf hin, dass OBR Erwin Mayer mit der Dankurkunde des Ministerpräsidenten geehrt wurde. Der Ortsbeirat Kriegenbrunn schließt sich den Glückwünschen an und spricht Herrn OBR Mayer ebenfalls seinen Dank für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohl von Kriegenbrunn aus.
- Ein Bürger spricht an, dass auf dem Fahrradweg Frauenaaurach – Kriegenbrunn viel Laub liegt. Dies überfriert und sorgt für rutschige und eisige Wege. Hier sollte gerade im Winter regelmäßig gereinigt werden.
- Volkstrauertag ist am Sonntag, 13.11.2016. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Gasthaus Rottner. Der Ortsbeirat hofft auf viele Teilnehmer aus der Bürgerschaft.

gez.
Jens Schäfer
Ortsbeiratsvorsitzender

gez.
Stephan Behringer
Protokollführer